



Marienhospital Stuttgart
MEDIZIN LEBEN. MENSCH SEIN.

Hörzentrum Stuttgart

Leitung:

Dr. med. Romina Roth/Manuela Singer B. Sc.



Eine Einrichtung der



Vinzenz von Paul
Kliniken



Liebe Patientinnen und Patienten,

Haben Sie das Gefühl, Ihre Hörgeräte reichen nicht mehr aus, um Ihre Mitmenschen in jeder Situation verstehen zu können? Dann empfehlen wir Ihnen einen Besuch in unserem zertifizierten Hörzentrum Stuttgart.

Wir gehören zur Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie am Marienhospital. In unserer spezialisierten Einrichtung beraten wir Sie bei Hörproblemen im Hinblick auf die Versorgung mit konventionellen oder implantierbaren Hörsystemen (z. B. Cochlea-Implantate). Sollte bei Ihnen ein konventionelles Hörgerät nicht mehr ausreichen, können wir Sie mit einem speziellen Hörimplantat versorgen.

Wir legen großen Wert darauf, Sie als Patienten ganzheitlich und persönlich zu betreuen sowie Ihre Angehörigen in die Behandlung mit einzubinden. Dabei arbeiten wir in einem interdisziplinären Team mit qualifiziertem Personal aus unterschiedlichen Fachbereichen. Jeder im Team hat das Anliegen, die bestmögliche Versorgung für Sie zu erreichen.

Wenn Sie also wissen möchten, welche Lösung Ihnen das Hören im Alltag erleichtert – dafür stehen wir Ihnen als kompetente Ansprechpartner gern zur Verfügung!

Herzliche Grüße

Ihre Dr. med. Romina Roth und Manuela Singer,
Leitung des Hörzentrums Stuttgart

Hörbeeinträchtigungen volumfassend versorgen

Unser Behandlungsspektrum

Cochlea-Implantat- und Mittelohrimplantat-Versorgung

Wir gehen mit Ihnen den gesamten Weg – von der Entscheidung zur Versorgung bis zur lebenslangen Nachsorge.

- Ohrsprechstunde
- Voruntersuchungen
- Antragstellung bei der Krankenkasse (falls erforderlich)
- Implantation
- Basis- und Folgetherapie zur Anpassung des Soundprozessors und Erlernen des neuen Hörens
- lebenslange Nachsorge

Hörgeräte-Versorgung

Wir beraten Sie gern zu Ihrer Hörgeräteversorgung.

- Feststellung der Hörkurve
- Beratung bezüglich des Hörens und Ihrer eventuellen Hörgeräteversorgung
- Aufklärung über das weitere Vorgehen, Prävention etc.

Eingesetzte audiologische Messverfahren

Folgende Messungen nehmen wir unter anderem zum Überprüfen Ihres Hörvermögens vor:

- Tonschwellenaudiometrie (die Hörschwelle feststellen)
- Tympanometrie (die Schwingungsfähigkeit des Trommelfells überprüfen)
- Sprachaudiometrie (das Sprachverstehen ermitteln)
- Sprachverstehen im Störschall
- Unbehaglichkeitsschwelle (herausfinden, wann Töne unangenehm laut werden)
- Hörgeräteüberprüfung
- Otoakustische Emissionen (Rückantworten des Innenohrs)



- Hirnstammaudiometrie (Weiterleitung akustischer Signale vom Innenohr über Hörnerv an Hirnareale untersuchen)

Wissenswertes zur Hörimplantatversorgung

Was macht ein Cochlea-Implantat (CI)?

Ein Cochlea-Implantat wird eingesetzt, wenn bei Ihnen eine Versorgung mit leistungsstarken Hörgeräten zu keinem ausreichenden Sprachverstehen mehr führt. Es besteht aus sichtbaren und nicht-sichtbaren Komponenten. Das Implantat befindet sich unter der Haut und teilweise im Innenohr. Der Soundprozessor wird hinter dem Ohr getragen. Es werden Schallsignale erfasst, digitalisiert und über die Sendespule auf das Implantat übertragen. Das Implantat stimuliert über das Innenohr unmittelbar den Hörnerv. Dieser leitet die Informationen an das Gehirn weiter.

Was macht ein Mittelohrimplantat?

Auch Mittelohrimplantate bestehen aus sichtbaren und unsichtbaren Komponenten. Das Implantat liegt ebenfalls unter der Haut. Der Soundprozessor befindet sich außen am Kopf über dem Implantat. Es lassen sich zwei Arten unterscheiden:

- **implantierbares Mittelohr-Hörgerät:** Bei einem implantierbaren Mittelohr-Hörgerät wird der Schallgeber im Mittelohr platziert.
- **implantierbares knochenverankertes Hörgerät:** Hier findet die Schallübertragung über den Schädelknochen statt.

Welche Art von Implantat für Sie infrage kommt, wird unser Team des Hörzentrums mit Ihnen gemeinsam herausfinden.



Interdisziplinäres Team/Sprechstunde

Leitung Hörzentrum Stuttgart

- **Dr. med. Romina Roth** (Oberärztin)
Leitung Hörzentrum, stellvertretende Leitung Otologie
- **Manuela Singer** (Augenoptik und Hörakustik B. Sc.)
stellvertretende Leitung Hörzentrum, technische Leitung
Audiologie und Hörrehabilitation

Weitere Mitglieder des Expertenteams

- **Dr. med. Jörg Mayer** (Oberarzt)
Leitung Otologie
- **Prof. Dr. med. Dorothee Rickert** (Oberärztin)
Leitung Schwerpunkt Phoniatrie und Pädaudiologie
- **Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Helmut Steinhart** (Chefarzt)
Ärztlicher Direktor der Klinik für HNO-Heilkunde,
Kopf- und Halschirurgie
- **Sabine Weber** (Audiometristin)
Schwerpunkt Cochlea-Implantat und Pädaudiologie
- **Lea Remiorz** (Audiologie und Hörakustik B.Sc.)
Hörtechnikerin

Sprechstunde Cochlea-Implantat und implantierbare Hörgeräte

Montag und Donnerstag 8.00–16.00 Uhr

Ansprechpartner: Dr. med. Jörg Mayer, Dr. med. Romina Roth



Marienhospital Stuttgart
MEDIZIN LEBEN. MENSCH SEIN.

So erreichen Sie uns

Hörzentrum

Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie

Ärztlicher Direktor:

Dr. med. Dr. med. dent. Helmut Steinhart

Telefon: 0711 6489-2508

(Sprechzeiten: Mo–Do 8.00–16.00, Fr 8.00–14.00 Uhr)

hoerzentrum@vinzenz.de

www.hoerzentrum-stuttgart.de

Terminvergabe

Termine werden auf Anfrage per E-Mail vergeben
oder nach telefonischer Vereinbarung.

Marienhospital Stuttgart

Böheimstraße 37, 70199 Stuttgart

Telefon/Telefax: 0711 6489-0/-2220

www.marienhospital-stuttgart.de

www.facebook.com/MarienhospitalStuttgart

www.instagram.com/MarienhospitalStuttgart

Herausgeber: Marienhospital Stuttgart
Realisation: Abteilung Unternehmenskommunikation/Marketing, Oktober 2024
Bilder: shutterstock.com (AxeL_Kock, Titel), Adobe Stock (Kzenon S. 3), Volker Schrank (S. 5)

Eine Einrichtung der



**Vinzenz von Paul
Kliniken**